

Inhaltsverzeichnis

| | |
|----|--|
| 3 | Vorwort |
| 4 | Gesetzliche Bestimmungen |
| 6 | Gesamtübersicht Gemeinderechnung |
| 7 | Erläuterungen zur Gemeinderechnung |
| 8 | Laufende Rechnung |
| 10 | Investitionsrechnung |
| 12 | Vermögensrechnung |
| 14 | Bericht der Geschäftsprüfungskommission |
| 15 | Bericht der externen Revisionsstelle |

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Planken, www.planken.li **Gestaltung:** beck grafikdesign est., Planken, www.beck-grafikdesign.li

Foto: close up AG, Triesen, www.close-up.li **Druck:** BVD Druck+Verlag AG, Schaan, www.bvd.li

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner



Das Rechnungsjahr 2011 ist abgeschlossen. Die Gemeinderechnung 2011 wurde von der externen Revisionsstelle und von der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Planken geprüft und für in Ordnung befunden. Der Gemeinderat hat daraufhin am 5. Juni 2012 mit Beschluss 2012/169 die Jahresrechnung 2011 einstimmig genehmigt und diesen Entscheid gemäss Gemeindegesetz zum Referendum ausgeschrieben. Dieses wurde nicht ergriffen.

Die Gemeinderechnung 2011 weist mit einem Ertragsüberschuss von CHF 714 501.68 in der Laufenden Rechnung und einem Deckungsüberschuss von CHF 1 343 786.48 in der Gesamtrechnung ein sehr erfreuliches Ergebnis aus. Veranschlagt waren ein Ertragsüberschuss von CHF 171 000.00 und ein Deckungsüberschuss von CHF 667 000.00. Beide Budgetwerte wurden somit wesentlich übertroffen. Die Eigenen Mittel der Gemeinde erhöhten sich per 31. Dezember 2011 auf CHF 15 325 140.02.

Das sehr gute Rechnungsergebnis setzt sich aus verschiedenen Komponenten zusammen. So sind die Laufenden Erträge um rund CHF 280 000 höher ausgefallen als veranschlagt. Darüber hinaus konnten die Laufenden Aufwendungen gegenüber

dem Budget um rund CHF 200 000 unterschritten werden. Dies als Folge einer vernünftigen und disziplinierten Ausgabenpolitik. Auch die Abschreibungen fielen um rund CHF 60 000 geringer aus als veranschlagt, obwohl nicht geplante Abschreibungen im Finanzvermögen von rund CHF 240 000 vorgenommen werden konnten.

Auf der Investitionsseite mussten insbesondere bei der Position «Generelle Entwässerungsplanung» und für den Investitionsbeitrag an das Holzheizwerk in Balzers die veranschlagten Beiträge nicht ausgeschöpft werden, was zu einer Unterschreitung der geplanten Nettoinvestitionen von rund CHF 200 000 führte.

Die Jahresrechnung 2011 weist einen sehr guten Selbstfinanzierungsgrad von 245 % auf. Sämtliche Aufwendungen konnten somit mit vorhandenen Geldmitteln finanziert werden. Aufgrund des gesunden Gemeindehaushalts wurde der Gemeindesteuerzuschlag bei der Vermögens- und Erwerbsteuer für das Steuerjahr 2011 wiederum auf 150 % festgesetzt.

Wie bereits in den Vorjahren werden die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung und die Vermögensrechnung in diesem Bericht zusammengefasst dargestellt. Sollten Sie eine detaillierte Gemeinderechnung auf Kontoebene wünschen, können Sie diese bei der Gemeindekasse anfordern. Die Kontaktdaten befinden sich auf der letzten Seite dieses Berichts.

Gerne nutze ich an dieser Stelle die Gelegenheit, unserer Gemeindekassierin Erika Sprenger für ihre ausgezeichnete Arbeit im vergangenen Jahr herzlich zu danken. Ein weiterer Dank geht an die Geschäftsprüfungskommission und an die externe Revisionsgesellschaft für die gewissenhafte Durchführung der Prüfungsarbeiten.

Rainer Beck, Gemeindevorsteher

Gesetzliche Bestimmungen

Auszug aus dem Gemeindegesetz vom 20. März 1996

Art. 99 Gliederung

- 1) Die Gemeinderechnung gliedert sich in Verwaltungs- und Vermögensrechnung.
- 2) Für Gemeindeunternehmen werden besondere Verwaltungs- und Vermögensrechnungen geführt.

Art. 100 Verwaltungsrechnung

- 1) Die Verwaltungsrechnung weist die Aufwände und Erträge eines Rechnungsjahres aus.
- 2) Die Verwaltungsrechnung gliedert sich in die laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.
- 3) Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

Art. 101 Vermögensrechnung

- 1) Die Vermögensrechnung enthält die Vermögenswerte (Aktiven) und die Verpflichtungen (Passiven) sowie das Eigenkapital oder den Bilanzfehlbetrag.
- 2) Die Vermögensrechnung erfasst die Aktiven und Passiven am Ende des Kalenderjahres.

Art. 102 Inhalt

- 1) Die Gemeinderechnung enthält:
 - a) die Aufwände und Erträge des Rechnungsjahres (Verwaltungsrechnung);
 - b) den Stand und die Zusammensetzung des Gemeindevermögens am Jahresende (Vermögensrechnung);
 - c) die Bürgschafts- und Garantieverpflichtungen;
 - d) den Stand der Verpflichtungskredite;
 - e) die Rechnungen der Stiftungen;
 - f) die Vermögens- und Verwaltungsrechnungen der unselbständigen Betriebe und Anstalten.
- 2) Auf die Gemeinderechnung finden die für den Voranschlag aufgestellten Grundsätze sinngemäss Anwendung.

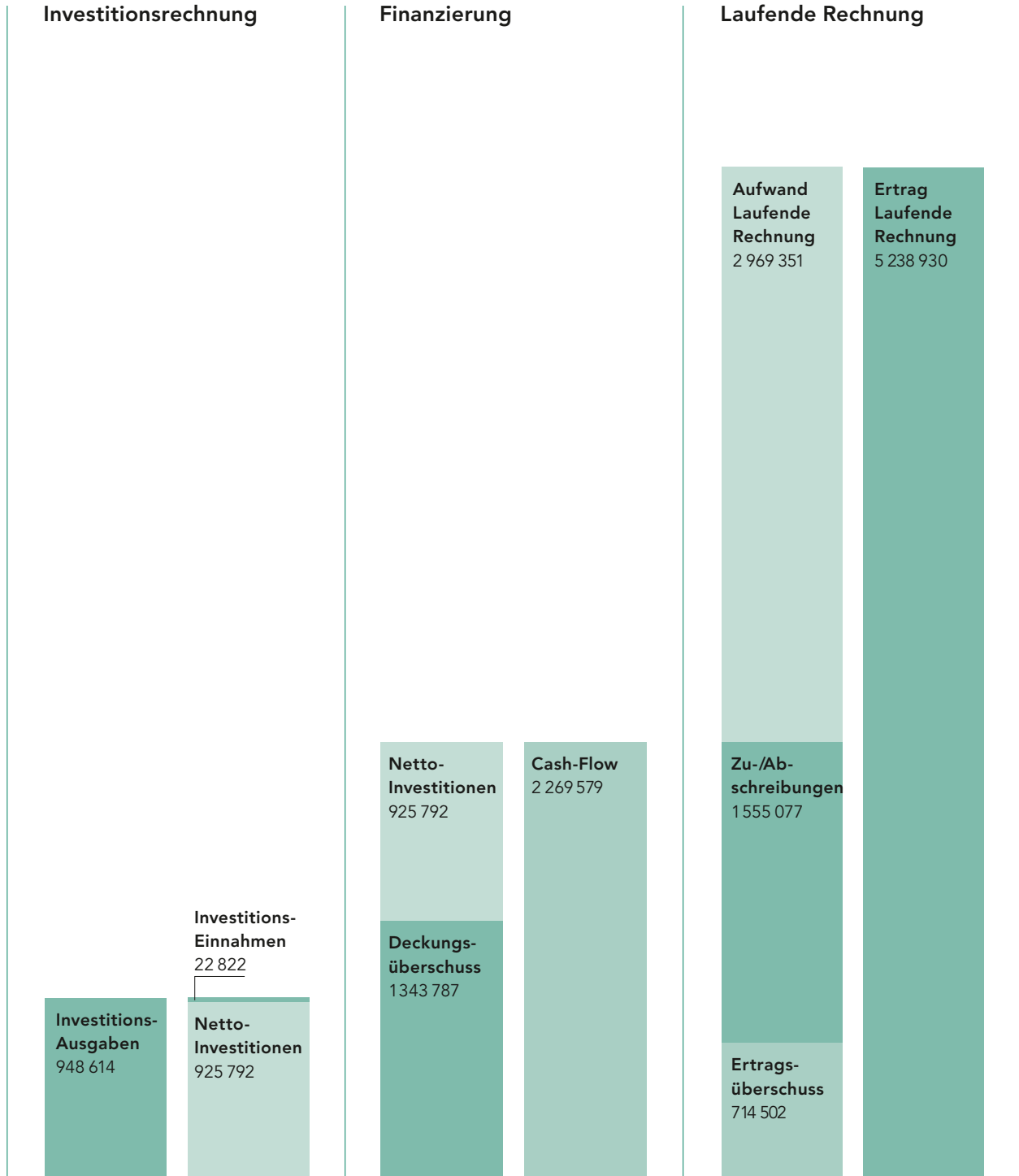
Art. 112 Rechenschaftspflicht, Verantwortlichkeit

- 1) Für das gesamte Rechnungswesen und das gesamte Finanzgebaren ist der Gemeinderat gegenüber der Gemeindeversammlung und der Regierung rechenschaftspflichtig und überdies der Gemeinde gegenüber verantwortlich und haftbar.
- 2) Das Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde wird durch den vom Gemeinderat ernannten Gemeindegassier geführt.

Art. 113 Gemeinderechnung; Revision

- 1) Der Gemeindegassier hat die Gemeinderechnung über das abgelaufene Rechnungsjahr bis spätestens Ende Mai des folgenden Jahres zu erstellen und dieselbe der Geschäftsprüfungskommission zur Revision vorzulegen. Die Geschäftsprüfungskommission hat die Gemeinderechnung innerhalb von drei Wochen zu revidieren und den Befund zusammen mit der Gemeinderechnung an den Gemeindevorsteher zur Weiterleitung an den Gemeinderat zu übergeben.
- 2) Für den Fall der nicht rechtzeitigen Erledigung der Revision hat der Gemeindevorsteher das Recht, die Geschäftsprüfungskommission zu ermahnen und allenfalls Anzeige bei der Regierung zu erstatten.
- 3) Die Gemeinderechnung ist zusammen mit dem Bericht der Geschäftsprüfungskommission während 14 Tagen öffentlich aufzulegen und auf Verlangen schriftlich auszufolgen.

Gesamtübersicht Gemeinderechnung



Erläuterungen zur Gemeinderechnung

Gesamtrechnung

Die Jahresrechnung 2011 der Gemeinde Planken schliesst mit einem sehr erfreulichen Deckungsüberschuss von CHF 1 343 787 (Vorjahr CHF 932 662) ab.

Die Gesamtausgaben der Laufenden Rechnung (ohne Abschreibungen) und der Investitionsrechnung in Höhe von insgesamt CHF 3 917 965 reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 6,8% und liegen um 9,5% unter dem Voranschlag. Die Gesamteinnahmen aus Steuern, Beiträgen und Subventionen von CHF 5 261 752 erhöhten sich im Vorjahresvergleich um 2,4% und im Budgetvergleich um 5,3%.

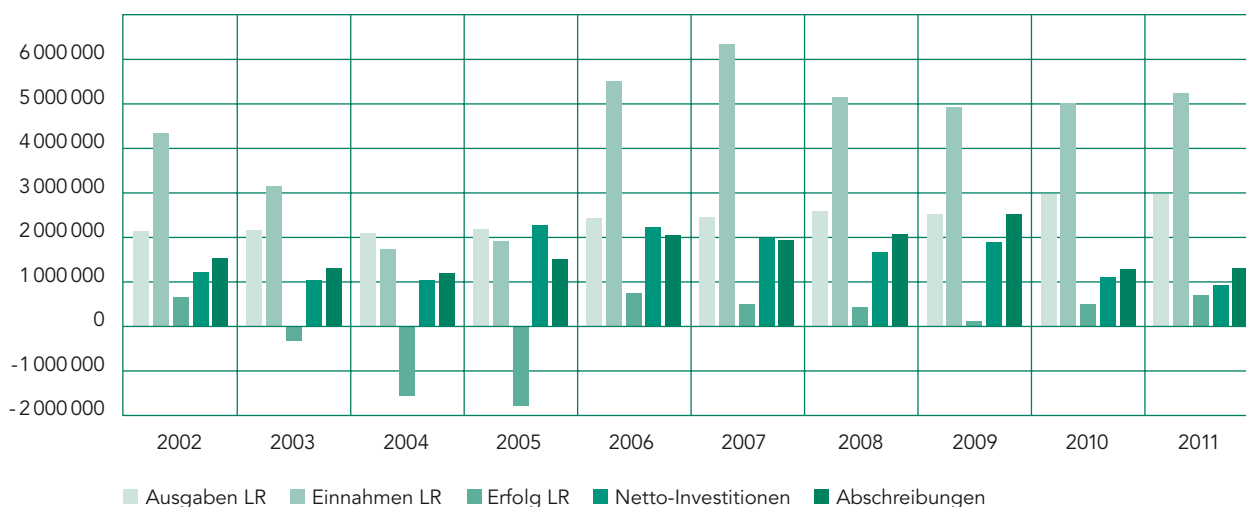
| Gesamtrechnung | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|---------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Laufende Erträge | 5 238 930 | 4 956 000 | 5 016 987 |
| Investitionseinnahmen | 22 822 | 42 000 | 120 129 |
| Gesamteinnahmen | 5 261 752 | 4 998 000 | 5 137 116 |
| Laufende Aufwendungen* | - 2 969 351 | - 3 165 000 | - 2 969 411 |
| Investitionsausgaben | - 948 614 | - 1 166 000 | - 1 235 043 |
| Gesamtausgaben | - 3 917 965 | - 4 331 000 | - 4 204 454 |
| Deckungsüberschuss | 1 343 787 | 667 000 | 932 662 |

*ohne Abschreibungen

Zahlenvergleiche

In der nachstehend aufgeführten Grafik sind die Ausgaben, die Einnahmen, die Überschüsse der Laufenden Rechnung (LR) sowie die Netto-Investitionen (d.h. Investitionen nach Abzug der Subventionen) und die Abschreibungen der letzten zehn Jahre dargestellt.

Entwicklung Gesamtrechnung 2002–2011



Laufende Rechnung

| Zusammenfassung | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Laufende Erträge | 5 238 930 | 4 956 000 | 5 016 987 |
| Laufende Aufwendungen | - 2 969 351 | - 3 165 000 | - 2 969 411 |
| Bruttoergebnis (Cash-Flow) | 2 269 579 | 1 791 000 | 2 047 576 |
| Zu-/Abschreibungen Finanzvermögen | - 243 873 | 0 | - 253 176 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | - 1 311 204 | - 1 620 000 | - 1 283 269 |
| Ertragsüberschuss | 714 502 | 171 000 | 511 131 |

Die Laufende Rechnung 2011 weist bei Erträgen in Höhe von CHF 5 238 930 und Aufwendungen in Höhe von CHF 2 969 351 ein Bruttoergebnis (Cash-Flow) von CHF 2 269 579 aus. Nach Vornahme der Abschreibungen in Höhe von CHF 1 555 077 verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 714 502. Der Voranschlag 2011 rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 171 000, der erfreulicherweise übertrifft werden konnte.

Die Laufenden Erträge verzeichneten gegenüber dem Vorjahr eine Zunahme um CHF 221 943. Dies ist vor allem auf die Mehreinnahmen bei den Steuern zurückzuführen. Die Laufenden Aufwendungen blieben im Vorjahresvergleich unverändert bei rund CHF 2 269 000. Der Voranschlag wurde um CHF 195 649 unterschritten. Der Cash-Flow, welcher zur Deckung der Netto-Investitionen verwendet wird, fiel im Vergleich zum Vorjahr um CHF 222 003 und gegenüber dem Voranschlag um CHF 478 579 höher aus. Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen stehen in direktem Zusammenhang mit den getätigten Netto-Investitionen. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in der Höhe von CHF 1 311 204 liegen um CHF 27 935 über dem Vorjahr und um CHF 308 796 unter dem Voranschlag.

| Laufende Erträge | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|-------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Allgemeine Verwaltung | 101 216 | 102 000 | 94 612 |
| Öffentliche Sicherheit | 180 | 0 | 30 |
| Bildung | 5 012 | 3 000 | 2 583 |
| Kultur, Freizeit, Kirche | 1 625 | 0 | 1 252 |
| Gesundheit | 0 | 0 | 0 |
| Soziale Wohlfahrt | 433 | 0 | 0 |
| Verkehr | 6 982 | 7 000 | 10 492 |
| Umwelt, Raumordnung | 117 736 | 120 000 | 124 204 |
| Volkswirtschaft | 181 583 | 119 000 | 177 784 |
| Finanzen und Steuern | 4 824 163 | 4 605 000 | 4 606 030 |
| Total Laufende Erträge | 5 238 930 | 4 956 000 | 5 016 987 |

Normalerweise zählen der Finanzausgleich und die Vermögens- und Erwerbssteuer zu den wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinde Planken. Die Zunahme der Laufenden Erträge gegenüber dem Vorjahr von insgesamt CHF 221 943 ist insbesondere auf die Mehreinnahmen bei der Vermögens- und Erwerbssteuer (CHF 9 093), bei der Kapital- und Ertragssteuer (CHF 22 113), bei der Grundstückgewinnsteuer (CHF 169 246) und der neuen Steuerart Steuer nach Aufwand (CHF 180 000) sowie bei den Bankzinsen (CHF 3 547) zurückzuführen. Mindereinnahmen mussten demzufolge beim Finanzausgleich (CHF - 165 868) verbucht werden.

| Laufende Aufwendungen | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Allgemeine Verwaltung | 652 838 | 667 000 | 680 472 |
| Öffentliche Sicherheit | 71 911 | 75 000 | 72 996 |
| Bildung | 642 855 | 665 000 | 644 710 |
| Kultur, Freizeit, Kirche | 255 110 | 296 000 | 274 001 |
| Gesundheit | 904 | 9 000 | 6 881 |
| Soziale Wohlfahrt | 358 373 | 361 000 | 334 679 |
| Verkehr | 298 259 | 321 000 | 321 143 |
| Umwelt, Raumordnung | 225 947 | 270 000 | 261 175 |
| Volkswirtschaft | 460 487 | 498 000 | 370 788 |
| Finanzen und Steuern | 2 667 | 3 000 | 2 566 |
| Liquiditätswirksame Laufende Aufwendungen | 2 969 351 | 3 165 000 | 2 969 411 |
| Zu-/Abschreibungen Finanzvermögen | 243 873 | 0 | 253 176 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1 311 204 | 1 620 000 | 1 283 269 |
| Total Laufende Aufwend. inkl. Abschreibungen | 4 524 428 | 4 785 000 | 4 505 856 |

Die funktionale Gliederung der Laufenden Aufwendungen zeigt die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich Einsparungen in Höhe von insgesamt CHF 113 554. Die Mehrausgaben in den Bereichen Soziale Wohlfahrt, Volkswirtschaft und Finanzen betragen CHF 113 494. Dafür ist hauptsächlich das seit dem Rechnungsjahr 2010 angewendete harmonisierte Rechnungsmodell der liechtensteinischen Gemeinden verantwortlich.

| Aufwand nach Kostenarten | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Personalaufwand | 1 017 424 | 1 088 000 | 1 057 172 |
| Sachaufwand | 1 138 296 | 1 164 500 | 1 205 210 |
| Entschädigungen, Betriebskosten | 0 | 0 | 0 |
| Beiträge (Land, Vereine, Private) | 811 438 | 910 500 | 704 976 |
| Verschiedenes | 2 193 | 2 000 | 2 053 |
| Liquiditätswirksame Laufende Aufwendungen | 2 969 351 | 3 165 000 | 2 969 411 |
| Zu- / Abschreibungen Finanzvermögen | 243 873 | 0 | 253 176 |
| Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 1 311 204 | 1 620 000 | 1 283 269 |
| Total Aufwand nach Kostenarten | 4 524 428 | 4 785 000 | 5 505 856 |

Die Kostenartengliederung ist gegenüber der funktionalen Gliederung eine andere Form der Darstellung, das Ergebnis ist dasselbe. Der Personalaufwand umfasst neben den Gehältern für die Angestellten auch die Entschädigungen für den Gemeinderat und die Gemeindegremien sowie die Sozialbeiträge der Gemeinde als Arbeitgeber. Der Sachaufwand beinhaltet die laufenden Verwaltungs-, Betriebs- und Unterhaltsaufwendungen wie die Ausgaben für Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen, Anschaffungen von Mobiliem, Energie- und Heizungsaufwand, Verbrauchsmaterialien, Baulicher Unterhalt und Dienstleistungen durch Dritte, usw. Zu den Beiträgen gehören u.a. die Gemeindeanteile an die Gehälter für die Lehrerschaft, die Ergänzungsleistungen und der Lastenausgleich gemäss dem Sozialhilfegesetz.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung zeigt die Ausgaben für die Schaffung von Vermögenswerten, welche für die Öffentlichkeit oder Verwaltung eine erhöhte Nutzung in quantitativer und qualitativer Hinsicht ermöglichen. Diesen Ausgaben stehen Subventionen und Kostenbeiträge gegenüber. Als Saldo ergeben sich die Netto-Investitionen. Zur Finanzierung der Netto-Investitionen steht der Cash-Flow aus der Laufenden Rechnung zur Verfügung. Sollte der Cash-Flow nicht ausreichen, sind die angehäuften Reserven oder Fremde Mittel zu beanspruchen.

| Investitionsrechnung | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Rechnung 2010 |
|---------------------------|------------------|------------------|----------------|
| Investitionsausgaben | 948 614 | 1 166 000 | 1 235 043 |
| Investitionseinnahmen | - 22 822 | - 42 000 | - 120 129 |
| Netto-Investitionen | 925 792 | 1 124 000 | 1 114 914 |
| Cash-Flow | 2 269 579 | 1 791 000 | 2 047 576 |
| Deckungsüberschuss | 1 343 787 | 667 000 | 932 662 |

Bei einem Brutto-Investitionsvolumen von CHF 948 614 und nach Berücksichtigung der Investitionseinnahmen von CHF 22 822 ergaben sich im Berichtsjahr Netto-Investitionen in Höhe von CHF 925 792, welche den Voranschlag mit CHF 1 124 000 und den Vorjahreswert mit CHF 1 114 914 unterschritten.

| Investitionsausgaben | Rechnung 2011 | Voranschlag 2011 | Veränderung |
|--|----------------|------------------|------------------|
| Löschwasserreserve, Neugestaltung Grillplatz | 123 250 | 105 000 | 18 250 |
| Stiftung LAK (Alters- u. Krankenhilfe) | 35 826 | 72 000 | - 36 174 |
| Fussweg Auf der Egerta-Dorfstrasse | 132 423 | 100 000 | 32 423 |
| Bodenerwerb für Fusswegverbindung Auf der Egerta-Dorfstrasse | 91 483 | 100 000 | - 8 517 |
| Fussweg Birkenweg-Dreischwesternhaus | 69 003 | 50 000 | 19 003 |
| Sanierung Strassenbeleuchtung | 38 156 | 40 000 | - 1 844 |
| Baukostenbeitrag Abwasserzweckverband | 14 100 | 14 000 | 100 |
| Sanierung Abwasserleitungen | 99 954 | 200 000 | - 100 046 |
| GEP (Genereller Entwässerungsplan) | 50 854 | 50 000 | 854 |
| Weiher Oberplanken | 79 485 | 80 000 | - 515 |
| Waldrand im Dorfgebiet | 147 473 | 160 000 | - 12 527 |
| Rekultivierung Plankner Äscher | 24 281 | 50 000 | - 25 719 |
| Berggebietssanierung | 42 326 | 80 000 | - 37 674 |
| Holzheizwerk Balzers | 0 | 65 000 | - 65 000 |
| Total Investitionsausgaben | 948 614 | 1 166 000 | - 217 386 |

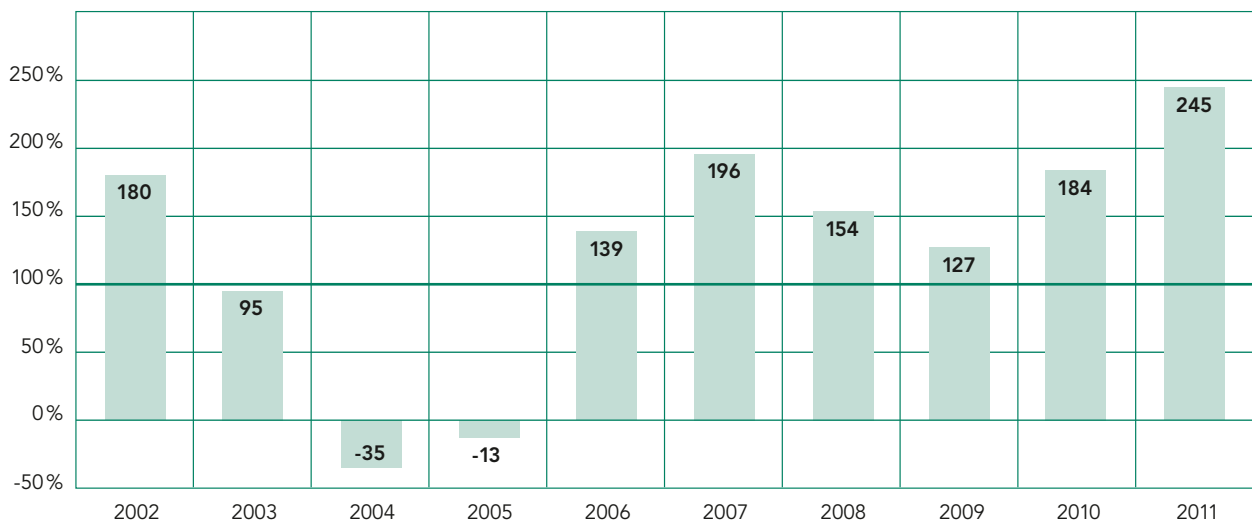
Mit der Erstellung eines naturnahen Weihers in Oberplanken leistete die Gemeinde einen Beitrag zur Erhöhung der Biodiversität. Dieses Projekt wurde erfreulicherweise durch die Liechtensteinische Landesbank AG im Rahmen ihrer Feierlichkeiten zum 150-Jahr-Jubiläum mit einem Beitrag von CHF 10 000 unterstützt. Das im 2010 gestartete Projekt Waldrand im Dorfgebiet wird im laufenden Jahr weitergeführt. Das Projekt Berggebietssanierung, welches die Erstellung von zwei neuen Brunnenplätzen auf den Alpen Rütli und Gafadura sowie die Sanierung des Wasserreservoirs Gafadura beinhaltet, wurde durch das Land mit CHF 12 822 subventioniert. Der vom Gemeinderat genehmigte und budgetierte Investitions-

beitrag von CHF 65 000 für das Holzheizwerk der Bürgergenossenschaft Balzers wurde nicht in Anspruch genommen, da das Projekt bisher nicht realisiert wurde. Im Jahr 2011 konnten Beiträge und Subventionen in Gesamthöhe von CHF 22 822 verbucht werden. Der Voranschlag sah CHF 42 000 vor.

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt auf, welcher Anteil der Netto-Investitionen durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden kann. Aus diesem Grund stellt er einen aussagekräftigen Indikator für die Beurteilung der Investitionspolitik dar. Ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% bedeutet, dass die Investitionen vollumfänglich aus dem Cash-Flow der Laufenden Rechnung beglichen werden können. Die nachstehende Grafik zeigt, dass sämtliche Investitionen von 2002 sowie von 2006 bis 2011 durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden konnten. Der Selbstfinanzierungsgrad im Jahre 2011 lag bei 245,2%. Das bedeutet, dass sich nebst der Eigenfinanzierung der gesamten Investitionen die Finanzreserven erhöht haben. In den Jahren 2003, 2004 und 2005 musste auf die angehäuften Finanzreserven zurückgegriffen werden, da der Selbstfinanzierungsgrad von 100% nicht erreicht wurde.

Selbstfinanzierungsgrad 2002–2011



Verpflichtungskredite per 31. Dezember 2011

| Projekt | Genehmigte Kredite | Zahlungen bis 31.12.2011 | Projektsumme Total | Verfügbare Restkredit | Projekt abgeschlossen |
|--|--------------------|--------------------------|--------------------|-----------------------|-----------------------|
| Jubiläum «300 Jahre Liechtensteiner Oberland 2012» | 15 000 | 8 297 | 8 297 | 6 703 | nein |
| Neuprogrammierung GeSol Steuerlösung | 34 000 | 13 227 | 13 227 | 20 773 | nein |
| Abwasserzweckverband der Gemeinden Liechtensteins: Projekt Erneuerung HSK Schaan-Bendern, Bereich Hilcona u. Neubau HSK Schaan-Bendern u. Neubau Entlastungskanal zum Speckigraben | 45 517 | 5 170 | 5 170 | 42 347 | nein |

Vermögensrechnung

Die Bilanz zeigt das Vermögen und die Verbindlichkeiten der Gemeinde Planken per 31. Dezember 2011. Die Aktivseite weist ein Finanzvermögen von CHF 12 157 377 und ein Verwaltungsvermögen von CHF 4 135 632 aus. Diesen Vermögenswerten stehen auf der Passivseite Fremde Mittel in Höhe von CHF 967 869 und Eigene Mittel von CHF 15 325 140 gegenüber.

| Vermögensrechnung | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Veränderung |
|-----------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| Finanzvermögen | 12 157 377 | 10 577 253 | 1 580 124 |
| Verwaltungsvermögen | 4 135 632 | 4 521 044 | - 385 412 |
| Total Aktiven | 16 293 009 | 15 098 297 | 1 194 712 |
| Fremde Mittel | 967 869 | 487 659 | 480 210 |
| Eigene Mittel | 15 325 140 | 14 610 638 | 714 502 |
| Total Passiven | 16 293 009 | 15 098 297 | 1 194 712 |

Nachdem das Finanzvermögen nicht an einen öffentlich-rechtlichen Zweck gebunden ist, kann darüber frei verfügt werden. Demgegenüber ist das Verwaltungsvermögen zweckgebunden und kann nicht oder nur bedingt veräussert werden.

Die Abnahme des Verwaltungsvermögens um CHF 385 412 auf CHF 4 135 632 entspricht den Netto-Investitionen von CHF 925 792 abzüglich den Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von CHF 1 311 204. Im Verwaltungsvermögen sind die Buchwerte der Grundstücke, Gebäude und übrigen Anlagen enthalten. Die Tiefbauten werden jeweils zur Gänze abgeschrieben. Die Beteiligungen werden auf den Erinnerungsfranken wertberichtigt.

| Frei verfügbares Vermögen | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Veränderung |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|------------------|
| Flüssige Mittel | 5 817 589 | 5 460 906 | 356 683 |
| Guthaben/Forderungen | 969 476 | 843 109 | 126 367 |
| Anlagen Finanzvermögen | 5 360 133 | 4 262 671 | 1 097 462 |
| Rechnungsabgrenzung | 1 357 | 1 785 | - 428 |
| Fonds und Stiftungen | 8 822 | 8 782 | 40 |
| Realisierbares Finanzvermögen | 12 157 377 | 10 577 253 | 1 580 124 |
| Fremde Mittel | - 967 869 | - 487 659 | - 480 210 |
| Frei verfügbares Vermögen | 11 189 508 | 10 089 594 | 1 099 914 |

Aufgrund dieser Berechnung ergibt sich für die Gemeinde Planken per Ende 2011 ein frei verfügbares Vermögen von CHF 11 189 508. Im Vergleich zum Ende des Vorjahres entspricht dies einer Finanzreservenzunahme von CHF 1 099 914. Vom Netto-Finanzvermögen in Höhe von CHF 11 189 508 entfallen per 31. Dezember 2011 CHF 5 817 589 auf Flüssige Mittel wie Kassa-, Postcheck- und Bankguthaben.

Die Anlagen des Finanzvermögens von CHF 5 360 133 beinhalten insbesondere den Vorsorglichen Bodenerwerb, d.h. diejenigen Grundstücke im Eigentum der Gemeinde, die nicht einem öffentlich-rechtlichen Zweck dienen. Die Bewertung dieser Liegenschaften erfolgt zu den Anschaffungskosten.

| Aktiven | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Veränderung |
|--------------------------------|----------------------|----------------------|---------------------|
| Finanzvermögen | 12 157 377.41 | 10 577 253.34 | 1 580 124.07 |
| Flüssige Mittel | 5 817 589.40 | 5 460 905.99 | 356 683.41 |
| Kassa | 4 323.60 | 5 960.50 | -1 636.90 |
| Postcheckkonto | 1 329 497.09 | 1 073 280.99 | 256 216.10 |
| Liecht. Landesbank AG | 3 983 551.00 | 4 381 664.50 | -398 113.50 |
| Verwaltungs- u. Privat-Bank AG | 500 217.71 | 0.00 | 500 217.71 |
| Guthaben/Forderungen | 969 476.21 | 843 108.95 | 126 367.26 |
| Landeskasse | 545 637.62 | 570 578.66 | -24 941.04 |
| Steuerguthaben | 209 587.65 | 74 636.35 | 134 951.30 |
| Debitorenguthaben | 236 047.49 | 216 620.99 | 19 426.50 |
| Delkredere | -21 796.55 | -18 727.05 | - 3 069.50 |
| Anlagen Finanzvermögen | 5 360 133.20 | 4 262 671.30 | 1 097 461.90 |
| Vorsorglicher Bodenerwerb | 5 354 500.00 | 4 256 000.00 | 1 098 500.00 |
| Vorrat Gebührenmarken | 5 633.20 | 6 671.30 | -1 038.10 |
| Rechnungsabgrenzung | 1 356.50 | 1 785.00 | -428.50 |
| Transitorische Aktiven | 1 356.50 | 1 785.00 | -428.50 |
| Fonds und Stiftungen | 8 822.10 | 8 782.10 | 40.00 |
| Stiftungen | 2.00 | 2.00 | 0.00 |
| Fonds für Seniorenbetreuung | 8 820.10 | 8 780.10 | 40.00 |
| Verwaltungsvermögen | 4 135 632.00 | 4 521 044.00 | -385 412.00 |
| Grundbesitz | 1 000 002.00 | 1 000 002.00 | 0.00 |
| Tiefbauten | 0.00 | 0.00 | 0.00 |
| Hochbauten | 3 004 481.00 | 3 338 331.00 | -333 850.00 |
| Mobilien | 131 144.00 | 182 706.00 | -51 562.00 |
| Darlehen, Beteiligungen | 5.00 | 5.00 | 0.00 |
| Total Aktiven | 16 293 009.41 | 15 098 297.34 | 1 194 712.07 |

| Passiven | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Veränderung |
|---|----------------------|----------------------|---------------------|
| Fremde Mittel | 967 869.39 | 487 659.00 | 480 210.39 |
| Laufende Verpflichtungen | 954 205.05 | 476 994.00 | 477 211.05 |
| Schlüsselkautionen Gemeindegebäude | 3 900.00 | 3 900.00 | 0.00 |
| Kreditoren | 866 470.00 | 443 239.45 | 423 230.55 |
| Vermögens- und Erwerbssteueranteil Land | 83 835.05 | 29 854.55 | 53 980.50 |
| Fonds und Stiftungen | 8 822.10 | 8 782.10 | 40.00 |
| Stiftungen | 2.00 | 2.00 | 0.00 |
| Fonds für Seniorenbetreuung | 8 820.10 | 8 780.10 | 40.00 |
| Rechnungsabgrenzung | 4 842.24 | 1 882.90 | 2 959.34 |
| Transitorische Passiven | 4 842.24 | 1 882.90 | 2 959.34 |
| Eigene Mittel | 15 325 140.02 | 14 610 638.34 | 714 501.68 |
| Reinvermögen am 1. Januar | 14 610 638.34 | 14 099 507.68 | 511 130.66 |
| Ertragsüberschuss Laufende Rechnung | 714 501.68 | 511 130.66 | 203 371.02 |
| Total Passiven | 16 293 009.41 | 15 098 297.34 | 1 194 712.07 |

Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Planken

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zuhanden des Gemeinderates

Gemäss Artikel 57 des Gemeindegesetzes vom 20. März 1996, (LGBl. 1996/76) haben wir als Geschäftsprüfungskommission (GPK) in Zusammenarbeit mit der von der Gemeinde beauftragten Revisionsstelle Audita Revisions-Aktiengesellschaft, Vaduz, die Jahresrechnung 2011 geprüft.

Die zur Genehmigung vorliegende Jahresrechnung umfasst:

- die Bilanz per 31. Dezember 2011 mit einer Summe von CHF 16 293 009.41 und einem Reinvermögen von CHF 15 325 140.02 sowie
- die Laufende Rechnung 2011 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 714 501.68

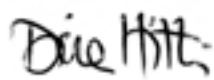
Gestützt auf das Ergebnis der Revisionsstelle und unserer eigenen Prüfung stellen wir fest, dass

- die Jahresrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Jahresergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Gemeindeorganen unter Verdankung ihrer Dienste Entlastung zu erteilen.

Planken, 21. Mai 2012

Die Geschäftsprüfungskommission:



Diana Hilti



Urs Markus Kranz



Renate Schierscher

Audita

REVISIONS-AKTIENGESELLSCHAFT

POSTFACH 119
FL-9490 VADUZ

SCHMIEDGASS 6
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

TELEFON (+423) 232 52 13
TELEFAX (+423) 232 52 77
E-MAIL audita@audita.li
HOME PAGE www.audita.li

Bankverbindung / Banking connection:
VERWALTUNGS- UND PRIVAT-BANK AKTIENGESELLSCHAFT, VADUZ

MWST Nr. / VAT No. / TVA No. 50102 Öffentlichkeitsregister FL Vaduz, Reg.-Nr. H.682/93

An die
Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Planken
9498 Planken

Vaduz, 14.05.2012 HM/scr

Sehr geehrte Damen und Herren

Auftragsgemäss haben wir den Rechnungsbericht und die Buchhaltung für das Geschäftsjahr 2011 der Gemeinde Planken geprüft.

Wir bestätigen hiermit, dass

- die *Bilanz* per 31. Dezember 2011 mit einer Bilanzsumme von CHF 16'293'009.41 und einem Reinvermögen von CHF 15'325'140.02,
- die *Laufende Rechnung* mit einem Überschuss vor den Abschreibungen auf das Finanz- und Verwaltungsvermögen von CHF 2'269'578.78 und einem Überschuss nach den Abschreibungen von CHF 714'501.68,
- die *Investitionsrechnung* mit Brutto-Investitionen von CHF 948'614.40 sowie Subventionen und Beiträgen von insgesamt CHF 22'822.10,

mit den ordnungsgemäss geführten Büchern übereinstimmen.

Die Darstellung der Bilanz, der Investitionsrechnung und der Laufenden Rechnung erfolgte gemäss der Verordnung vom 8. Juni 1999 (LGBI. 1999 Nr. 129) über das Rechnungswesen der Gemeinden. Im Sinne des Schreibens der Regierung vom 13.1.2000 haben wir uns davon überzeugen können, dass die vorsorglich erworbenen Grundstücke dem Finanzvermögen zugeordnet sind.

Wir empfehlen Ihnen daher, die vorliegende Bilanz, die Investitionsrechnung sowie die Laufende Rechnung zur Genehmigung vorzuschlagen.

Mit freundlichen Grüssen

AUDITA
REVISIONS-AKTIENGESELLSCHAFT



C. Schädler
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



M. Hörndlinger
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Mitglied der  Swiss Institute of Certified Accountants and Tax Consultants

 Mitglied der Treuhand-Kammer · Member of the Swiss Institute of Certified Accountants and Tax Consultants

Gemeinde Planken

Dorfstrasse 58

9498 Planken

Fürstentum Liechtenstein

T +423 375 81 00

F +423 375 81 09

gemeinde@planken.li

www.planken.li

**Bestellung detaillierte
Jahresrechnung 2011**

Auf Wunsch kann die
detaillierte Rechnung für
das Berichtsjahr 2011
bei der Gemeindegassierin
Erika Sprenger
angefordert werden:

T +423 375 81 02

F +423 375 81 09

erika.sprenger@planken.li